

**Zeitschrift:** Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

**Herausgeber:** Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen

**Band:** 41 (1970)

**Heft:** 12

**Buchbesprechung:** Empfehlenswerte Kinder- und Jugendbücher

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Ernst Kappeler: Für Eilige, Erziehung in Kürze**

Vertrauen Band 14, 56 Seiten, Schweizer Jugend-Verlag, Solothurn, Fr. 7.80.

Wer die Bücher und ihren Verfasser, Ernst Kappeler, früher Lehrer und jetzt freier Schriftsteller, kennt, weiss, dass seine neuste «Erziehungslehre» wohl knappste «Rezepte» umfasst, die jedoch nur von dem verstanden und geschätzt werden können, der Zeit zur Besinnung findet. Diese «Erziehung in Kürze» ist jedoch ein erzieherisches «Sternstundenbuch», das jeden tröstet, erfreut, erleichtert, fortbildet und erhebt. Das Lesen und Ueberdenken dieses äusserlich so bescheidenen Bändchens beschenkt uns mit «Erziehungswissenschaft» reicher als viele dicke Wälzer. Wie einfach (und doch so unendlich schwer!) ist Erziehung:

«Die Liebe ist Erde und Himmel aller Erziehung!»

«Nur die Liebe rettet uns noch vor der Zerstörung durch die Materie.»

«Die heutige Welt gedeiht nicht mehr an guten Schülern, aber an guten Menschen.»

## Empfehlenswerte Kinder- und Jugendbücher

Alljährlich erscheinen in der Weihnachtszeit recht viele Kinder- und Jugendbücher, oft sehr wertvolle, gelegentlich leider auch minderwertige. Wir wollen diesmal auf jene Bücher hinweisen, die uns der Jugend- und Volk-Verlag Wien zur Rezension übermittelt hat. Dieser Verlag gibt sich Mühe, neben Fachliteratur auch sehr gepflegte Jugendbücher herauszubringen.

**Fritz Haback: Doktor Faustus**

Jugendbuch ab 12. Altersjahr, 192 Seiten, Fr. 13.—.

Der Autor erzählt die mehr realistische Seite des Lebens von Doktor Faust. Die ganze Welt des 16. Jahrhunderts kommt plastisch zur Darstellung. Magister Karr, ein Schüler des berühmten Dr. Faust, erzählt im Verlauf eines Prozesses seine Begegnung und Abenteuer mit dem Meister. Eine faszinierende Erzählung, die Spannung mit grosser Kunst vereint.

**György Sebestyen: Der Mann mit dem Blumentopf**

Jugendbuch ab 10. Altersjahr, 176 Seiten, Fr. 12.—.

György Sebestyen, österreichischer Schriftsteller ungarischer Herkunft, hat diese ungarischen Märchen nach alten Quellen nachgedichtet. Diese ungarischen Volksmärchen sind einmalige Schöpfungen innerhalb der Märchenwelt der Germanen, der Romanen und Slawen. Wir lernen ihre Ideale kennen: Tapferkeit, Vorherrschaft der Gefühle, Freude an der Pfiffigkeit und fröhlicher Spott. Die gediegene Sprache, die Einfüllung, die Kenntnis und der besondere Ton der Echtheit machen die Lektüre dieser Märchen zu einem gefreuten beglückenden Erlebnis.

## 3. Vorkurs VSA

Anmeldungen von Schülerinnen  
und von  
Praktikantenplätzen  
bis 31. Dez. 1970  
an das  
Sekretariat VSA  
Wiesenstrasse 2  
8008 Zürich

**Lothar Heinzl: Das Geheimnis der ewigen Feuer**

Jugendbuch ab 12. Altersjahr, 176 Seiten, Fr. 13.—.

William Knot d'Arcy, einst Pelztierjäger, Fallensteller und Goldgräber, erkennt, dass die ewigen Feuer der persischen Sonnengötter in einem holzarmen Land nur mit Erdöl unterhalten werden können. Sein Kampf um dieses Öl, die Suche in Persien, die Auseinandersetzungen mit profitgierigen Konkurrenten ergeben einen Lebensbericht, der manchen Kriminalroman an Spannung überbietet.

**Marlen Haushofer: Schlimm sein ist auch kein Vergnügen**

Kinderbuch ab 10./12. Altersjahr, 160 Seiten, Fr. 12.—.

Alle Kinder aus dem grossen Erfolgsbuch «Brav sein ist schwer» sind wieder mit dabei. Die Erfolgsautorin setzt die Erlebnisse der beliebten Hauptfiguren fort. Die auftauchenden Probleme kommen auf eine gute Weise zur Klärung, und die verschiedensten Verwicklungen geben dem Buch die rechte Spannung. Das Buch wird recht viel Freude bereiten.

**Minna Lachs: Was Andy seiner Mutter schenkte**

Kinderbuch ab 6./8. Altersjahr, illustriert, 40 Seiten, Fr. 10.—.

Ein frohes Buch für das Erstlesealter und zum Vorlesen. Der kleine Andy weiss nicht, was er seiner Mutter zum Geburtstag schenken soll. Er fragte die Tiere um Rat. Eine Schwalbe gibt ihm dann endlich den guten Rat, Blumen zu pflücken und sie seiner Mutter zu schenken. — Die Kinder lernen daraus eine heitere Umwelt kennen, die sie heute leider allzuoft entbehren müssen.